

HHV HYGIENEKONZEPT – STEINHAUERDAMM –

Verein HG Hamburg-Barmbek e.V.

Adresse Sporthalle 1 Sporthalle Steinhauerdamm
Steinhauerdamm 4
22087 Hamburg

Ansprechpartner
für Hygienekonzept Anja Grimme

Emailadresse anja.grimme@handball-barmbek.org
Telefonnummer Mobil 01523 61790 78

Hamburg, den 01.02.2022

TEIL 1 ALLGEMEINE INFORMATION

I. Anreise der Mannschaften (Heim/Gast)

- Unmittelbar am Spiel Beteiligte sind die Spieler*innen, Trainer- und Betreuer*innen und Schiedsrichter*in und Begleitpersonen (Jugendbereich) aller Mannschaften
- Die Anreise erfolgt in der Regel mit dem PKW und bereits in Sportkleidung, sodass der Aufenthalt in den Kabinen auf ein Minimum beschränkt werden kann.
- Auf dem gesamten Gelände der Hallen Steinhauerdamm gilt die Maskenpflicht (FFP2).
- Vor dem Betreten der Halle desinfizieren sich alle Spieler*innen, Trainer*innen & Betreuer*innen die Hände und tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) bis zur zugewiesenen Kabine.
- Der Zugang der Mannschaften erfolgt, sofern es die baulichen Gegebenheiten zulassen, über einen separaten Eingang

II. Kabinenbelegung (Kabine 1 / Kabine 2 / Schiedsrichter und Z/S)

Allgemein

In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Die HGHB Mannschaften bringen Ihr eigenes Desinfektionsmittel (Fläche und Hände) zu den Spieltagen mit.

Kabine Heim (linke Seite vom Mittelgang)

Die Kabine Heim wird mit einem Hinweisschild Heimmannschaft versehen und ist ausschließlich den HGHB Mannschaften zum Umziehen vorbehalten. Ein Tauschen zwischen Heim und Gast ist untersagt.

Kabine Gast (rechte Seite vom Mittelgang)

Die Kabine Gast wird mit einem Hinweisschild Gastmannschaft versehen und ist ausschließlich den Gastmannschaften zum Umziehen vorbehalten. EinTauschen zwischen Gast und Heim ist untersagt.

Schiedsrichterkabine (Lichtraum/Regieraum)

Die Schiedsrichter*innen-Kabine ist ausschließlich den Schiedsrichtern/SR-Beobachter vorbehalten. (Ausnahme: Techn. Besprechung). Alle Personen tragen bei dieser Besprechung einen Mund und Nasenschutz

Zeitnehmer/Sekretär

- Den Zeitnehmer/Sekretär*innen ist, wenn es die örtlichen Gegebenheiten es zulassen ebenfalls ein Raum zur Verfügung zu stellen bzw. am Kampfrichtertisch ausreichend Platz zu machen um die entsprechenden Spielvorbereitungen vorzunehmen. Alle nicht am aktuellen bzw. nachfolgenden Spiel beteiligten Personen haben den Platz, um den Kampfrichtertisch zu verlassen. Die Z/S tragen zum Eigenschutz während des gesamten Spiels einen Mund- und Nasenschutz. Das gilt auch bei der technischen Besprechung vorm Spiel.
- Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel sollte durch die zuständigen Mannschafts-Vertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen.
- Zwischen den Spielen ist der Kampfrichtertisch zu desinfizieren. Dies gilt für alle Spiele am jeweiligen Spieltag und für alle im ATW spielenden HGHB-Mannschaften.

III. Zugangsbereich zum Spielfeld

Die Mindestabstandsregelung im Eingangsbereich zum Spielfeld muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden. Die Zeiten zum Aufwärmen sind unbedingt einzuhalten

IV. Auswechselbereich / Mannschaftsbänke

Es stehen beiden Mannschaften 2 Mannschaftsbänke zur Verfügung. Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen.

V. Spielablauf

Vor dem Spiel / Bei Spielen mit Aufwärmphase

Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld unter Einhaltung der Abstandsregeln. Bei Spielen mit Aufwärmzeit ist diese unbedingt einzuhalten.

Technische Besprechung

- An der Technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Sekretär; max. 1 Vertreter Heim und Gastverein (Mannschaftsverantwortlicher A)
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) und desinfizieren sich die Hände.

Einlaufprozedere

Auf eine Einlaufprozedere wird meist in den unteren Klassen verzichtet. Die Spieler*innen jeder Mannschaft betreten jeweils hintereinander das Spielfeld. Es erfolgt keine Aufstellung zur Begrüßung durch die SR, auch auf das gemeinsame Abklatschen der Mannschaften, den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird bis auf weiteres verzichtet.

Während des Spiels

- Die Wischer*innen betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler*innen halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischer*innen ein.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch vorgenommen.
- Spieler*innen verzichten auf das Abklatschen untereinander bei Torerfolg o.ä.
- Die personifizierte Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

Halbzeit

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Nach Ende der Halbzeit ist eine Ansammlung von Spielern auf den Zugangsweg beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit zu vermeiden.

Nach dem Spiel

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Die PIN-Eingaben nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.

VI. Duschräume (Info vorab einholen /Sperrungen vor Ort beachten)

- Zeitnahes Duschen nach dem Spiel wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist entsprechend den Gegebenheiten anzupassen. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.
- Die Mannschaften verlassen nach dem Duschen (wenn es möglich ist) zügig die Kabine, um dem nachfolgenden Spielbetrieb nicht zu beeinträchtigen.
- Empfehlung:
Wenn es geht, sollten die Mannschaften auf das Duschen nach dem Spiel verzichten!

VII. Betreten/Verlassen der Halle

Da die Baulichen Gegebenheiten es nicht anders zulassen wird der Mittelgang durch eine Bank wie folgt getrennt (Beschilderung ist zu beachten)

Rechte Seite vom Mittelgang (Eingang)

Linke Seite vom Mittelgang (Ausgang)

Der Mittelgang ist die einzige Möglichkeit zum Betreten und Verlassen der Halle. Eine entsprechende Ausschilderung für den Ein- und Ausgangsbereiche ist bei jedem Spieltag im Steinhauerdamm vorzunehmen.

TEIL 2 SCHIEDSRICHTER

Anreise Schiedsrichter

- Schiedsrichter*innen reisen individuell und nach Möglichkeit im PKW an.
- Schiedsrichter informieren sich vorab beim Heimverein über das entsprechende Hygienekonzept/Anfahrt zur Halle etc.
- Auf dem gesamten Gelände der Halle (Alter Teichweg gilt die Maskenpflicht (FFP2).
- Vor dem Betreten der Halle desinfizieren die Schiedsrichter sich die Hände und tragen bis zur zugewiesenen Kabine einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2).

Schiedsrichterkabine (Regieraum)

Die Schiedsrichter*innen-Kabine ist ausschließlich den Schiedsrichtern/SR-Beobachter vorbehalten (Ausnahme: Technische Besprechung) Alle Personen tragen bei dieser Besprechung einen Mund und Nasenschutz.

Technische Besprechung

- Um das Hygienekonzept im Hinblick auf die Abstandsregelungen einzuhalten, sollte die Techn. Besprechung in einen dafür geeigneten Raum den Gegebenheiten der Halle entsprechend stattfinden. Alle Kabine sollten vor Ort ausgeschildert sein.
- An der Technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Sekretär; max. 1 Vertreter Heim und Gastverein (Mannschaftsverantwortlicher A).
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) und desinfizieren vorm Betreten der Räume die Hände.
- Die PIN-Eingaben vor dem Spiel sollte durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter dafür geeigneten Raum den Gegebenheiten der Halle entsprechen oder direkt am Kampfrichtertisch in der Halle.

Einlaufprozedere

Auf eine Einlaufprozedere wird meist in den unteren Klassen verzichtet. Die Spieler*innen jeder Mannschaft betreten jeweils hintereinander das Spielfeld. Es erfolgt keine Aufstellung zur Begrüßung durch die SR, auch auf das gemeinsame Abklatschen der Mannschaften, den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird bis auf weiteres verzichtet.

Halbzeit

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Auf eine Entzerrung der Zugangswege zu den Kabinen und beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit ist zu achten.

Nach dem Spiel

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden
- Die PIN-Eingaben nach dem Spiel sollte durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter dafür geeigneten Raum den Gegebenheiten der Halle entsprechen oder direkt am Kampfrichtertisch in der Halle erfolgen.
- Alle beteiligten Personen tragen dabei einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2).
- Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.

TEIL 3 ZEITNEHMER/SEKRETÄRE

„Zeitnehmer/Sekretäre = Aktive am Spiel Beteiligte“

Die Z/S gehören zu den aktiv am Spiel Beteiligten, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und wo die Abstandswahrung zu unmittelbar am Spiel Beteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Für diesen Personenkreis sind besondere Schutzmaßnahmen vorzusehen.

Anreise Zeitnehmer und Sekretär (Z/S)

- Die Z/S reisen individuell und nach Möglichkeit im PKW an.
- Die Z/S des Heimvereins erscheinen rechtzeitig zum Spiel
- Z/S informieren sich vorab beim Heimverein über das entsprechende Hygienekonzept/Anfahrt zur Halle / etc.
- Auf dem gesamten Gelände an der Halle Alter Teichweg gilt Maskenpflicht (FFP2)
- Vor dem Betreten der Halle desinfizieren die Zeitnehmer und Sekretäre sich die Hände und tragen bis zur zugewiesenen Kabine /Platz einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2).

Technische Besprechung

- Um das Hygienekonzept im Hinblick auf die Abstandsregelungen einzuhalten sollte die Techn. Besprechung in einen dafür geeigneten Raum den Gegebenheiten der Halle entsprechend stattfinden. Alle Kabine sollten vor Ort ausgeschildert sein.
- An der Technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Sekretär; max. 1 Vertreter Heim und Gastverein (Mannschaftsverantwortlicher A).
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) und desinfizieren vorm Betreten der Räume die Hände.
- Die PIN-Eingaben vor dem Spiel sollte durch die zuständigen Mannschfts-Vertreter und Schiedsrichter dafür geeigneten Raum den Gegebenheiten der Halle entsprechen oder direkt am Kampfrichtertisch in der Halle vorgenommen werden.

Zeitnehmertisch

- Der Laptop/Tablet sowie die Maus zur Eingabe des Elektronischen Spielberichts sowie das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren.
- Da kein Plexiglasaufbau zum Schutz von Z/S auf dem Zeitnehmertisch installiert ist da diese Vorgabe für den Spielbetrieb nicht praktikabel ist, müssen Zeitnehmer und Sekretär während gesamten Spieles gem. Vorgaben Einweg-Mundschutz tragen. Diese werden ggf. vom Heimverein bereitgestellt und können in der Halbzeit gewechselt werden.
- Für die Kommunikation des Sekretärs mit den Team-Offiziellen, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftenverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist ein Mund-Nasen-Schutz (FFP2) zu tragen.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch vorgenommen.
- Die PIN-Eingaben nach dem Spiel sollte durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter dafür geeigneten Raum den Gegebenheiten der Halle entsprechen oder direkt am Kampfrichtertisch in der Halle vorgenommen werden.
- Verlassen der Halle über den vorgesehenen Ausgang.

TEIL 4 ZUSCHAUER

Personenkreis „Zuschauer“

Zuschauer*innen in Hamburg sind Zuschauer*innen bei Spielen erlaubt. Die Begrenzung der Zuschauerzahl richtet sich nach den jeweils gültigen Corona-Regelungen der Stadt Hamburg. Die Tickets können auch wieder an der Abendkasse verkauft werden. Eine Reservierung vorab ist nicht notwendig. Für den Spielbetrieb bis Hamburg Liga des Hamburger Handballverbandes wird vom HHV empfohlen, vorläufig noch keine Zuschauer*innen bzw. nur nach dem 3G-Prinzip zuzulassen.

Einlass zur Halle und zu den Spielen

Damit alle vorgesehenen Auflagen des Hygienekonzeptes und der behördlichen Auflagen erfüllt werden können bitten wir die Zuschauer folgende Regel zu beachten:

- Einlass zum Spiel 90 Minuten vor Anpfiff
- Einlass nur für geimpfte, genesene und getestete Personen
- Gültigkeit der Tests: PCR-Tests max. 48 Stunden, Schnelltests max. 24 Stunden.
- Vorlage des entsprechenden Nachweises (Impfpass, Genesungszertifikat oder Testzertifikat) plus gültigen Personalausweis
- Aushänge/Beschilderung insbesondere für Eingang/Ausgang müssen beachtet werden
- Es gilt freie Sitzplatzwahl. Stehplätze dürfen wieder genutzt werden
- Maskenpflicht (FFP2) in der Halle. Die Maskenpflicht (FFP2) betrifft Kinder ab 7 Jahren, für Gäste ab 14 Jahren gilt die FFP2-Maskenpflicht
- Abstandsregelung ist aufgehoben (kann aber freiwillig behalten werden)
- Gesperrte Sitzflächen dürfen nicht ohne vorherige Rücksprache des Ordnungspersonals eingenommen werden
- Mitbringen von Getränken oder Speisen ist nicht erlaubt (Ausnahme: Versorgung von Babys oder Kleinkindern)
- Mitbringen von Hunden ist nicht erlaubt
- Mitbringen von Taschen/Rucksäcken größer als DIN A4 Format ist nicht erlaubt
- Den Anweisungen des Ordnerpersonals ist unbedingt Folge zu leisten

Sonderregelungen für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche, die in der Schule regelmäßig getestet werden, müssen keinen Test vorweisen. Die Maskenpflicht (FFP2) betrifft Kinder ab 7 Jahren, für Gäste ab 14 Jahren gilt die FFP2-Maskenpflicht.

Kein Einlass zu Sportveranstaltungen unter 3G

Zuschauer mit Betriebliche Testbescheinigung

Betriebliche Testbescheinigungen gelten zukünftig ausschließlich für die Verwendung zur Berufsausübung. Sie können nicht mehr für den Zutritt zu Indoor-Sportangeboten zum Nachweis im Rahmen der Verordnung genutzt werden (§ 10i).

TEIL 5 ZUSATZINFOS FÜR SPIELE DER JUGENDMANNSCHAFTEN

Kinder und Jugendliche, die in der Schule regelmäßig getestet werden, müssen keinen Test vorweisen. Die Maskenpflicht (FFP2) betrifft Kinder ab 7 Jahren, für Gäste ab 14 Jahren gilt die FFP2-Maskenpflicht.

Begleitpersonen und Zugang zur Halle

- Der Zugang zur Halle erfolgt über den dafür am ATW vorgesehenen Eingang
- Die Kinder kommen bitte bereits in Sportkleidung umgezogen zum Spiel und machen sich in der Umkleidekabine zügig zum Spiel fertig, d. h. das Trikot überziehen und Turnschuhe anziehen.
- Die Kinder gehen nach dem Anziehen der Trikots sofort in die Halle und verweilen nicht in der Umkleidekabine bis alle fertig sind.
- Bei Jugendspielen ist max. eine Begleitperson erlaubt.
- Begleitperson bringen bitte den entsprechenden 3G-Nachweis (Geimpft/Genesen/Getestet; Booster ersetzt den Test; PCR-Test nicht älter als 48h, Schnelltest nicht älter als 24h) sowie einen gültigen Personalausweis mit
- Mitbringen von Getränken oder Speisen ist nicht erlaubt (Ausnahme: Versorgung von Babys oder Kleinkindern)
- Mitbringen von Hunden ist nicht erlaubt
- Mitbringen von Taschen/Rucksäcken größer als DIN A 4 Format ist nicht erlaubt
- Den Anweisungen des Heimvereins ist unbedingt Folge zu leisten
- Die Nutzung der vorhandenen Toiletten ist nur durch Einzeleintritt möglich
- Verlassen der Halle nur über die ausgewiesenen Ausgänge
- Der Abstand zum Spielfeld beträgt 2,50m
- Dies wird je nach der Infektionslage und den Behördlichen Anordnungen angepasst und kann von Spiel zu Spiel auch kurzfristig geändert werden. Entsprechende Hinweise werden auf unserer Homepage www.handball-barmbek.org veröffentlicht.
- Zuschauer, die den Hygieneauflagen oder Anordnung des Mannschafstverantwortlichen nicht Folge leisten wird der Zutritt zur Halle verwehrt oder werden der Halle verwiesen, sollte das Verhalten nach Einlass in die Halle auftreten. (Hausrecht liegt beim Heimverein).

TEIL 6 DOKUMENTATIONSPFLICHT

Dokumentationspflicht zur infektionsschutzrechtlichen Kontaktnachverfolgung

Gilt für den Fall, dass eine Kontaktdatenerfassung aufgrund aktueller Corona-Schutzverordnungen noch zwingend erfolgen muss:

Die HG Hamburg-Barmbek ist als Heimverein durch die Gesundheitsbehörde Hamburg dazu verpflichtet bei jedem Spiel dafür sorgen, dass die Anwesenheit aller, die die Halle betreten, dokumentiert wird. Dazu zählen: Spieler*innen, Trainer*innen, Betreuer*innen, Schiedsrichter*innen, Zeitnehmer*innen, Sekretäre und Zuschauer*innen.

Die Dokumentation darf nur zur Infektionsschutz rechtlichen Kontaktnachverfolgung genutzt werden und muss die folgenden Angaben enthalten:

- Vor- und Familienname
- Funktion
- Telefonnummer
- vollständige Anschrift
- Anwesenheitszeit

Die HG Hamburg-Barmbek trägt als Heimverein bei allen Spielen die Verantwortung zur Anwesenheitsdokumentation – auch für die Gastmannschaft und Zuschauer.

Die HG Hamburg-Barmbek als Heimverein muss die Dokumentation bis vier Wochen nach Ende des Spiels geschützt vor der Einsichtnahme durch Dritte aufbewahren oder speichern.

Die Dokumentation ist der zuständigen Behörde (Gesundheitsamt) auf Verlangen auszuhändigen. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist ist sie im Sinne der DSGVO zu löschen oder zu vernichten.

Die entsprechenden Dokumentationslisten können sich bereits vor dem jeweiligen Spiel von der Homepage der HG Hamburg-Barmbek (www.handball-barmbek.org) heruntergeladen werden und die Einträge vorgenommen werden.